



## Immer in Bewegung

**Hans Inäbnit hat stets ein bewegtes Leben geführt, im wahrsten Sinne des Wortes. Unter anderem absolvierte der ehemalige Bähnler 30-mal den Engadiner Skimarathon. Auch heute ist der 96-Jährige immer noch aktiv.**

1946 ist Hans Inäbnit von seinem Geburtsort Grindelwald nach Rapperswil-Jona gezogen – damals war er bereits 24 Jahre alt. Heute ist Inäbnit 96 und erinnert sich gerne an die damalige Zeit zurück. Er habe seinen Grindelwaldner Dialekt anpassen müssen; die «Unterländer» hätten ihn sonst nicht verstanden, erzählt er schmunzelnd. Eine andere Anekdote aus seinem langen Leben: Sein Haus an der Bildaustasse, in dem er ab 1961 wohnte, stand damals auf Joner Boden, doch ab dem Gartentor war er in Rapperswil.

Inäbnit, der während der Kriegszeit keinen Beruf erlernen konnte und deshalb zuerst in einer Milchhandlung arbeitete, machte 1945 die Aufnahmeprüfung bei den SBB und war fortan als Kondukteur, später als Zugführer tätig. Mehrheitlich begleitete er die Züge von Zürich in die Ostschweiz. Seine liebste Destination war das Glarnerland – die Berge erinnerten ihn an Grindelwald. Seit 1987 ist er pensioniert, und dank dem GA fühlt er sich frei und ungebunden. «Langweilig ist mir nie!» sagt er fröhlich.

Seine liebste Beschäftigung war seit jeher der Sport. Lange Zeit war er Wanderleiter in der Wandergruppe Seebezirk, und den Engadiner Skimarathon hat er gleich 30-mal bewältigt. Die nötige Fitness dafür holte er sich jeweils beim Olympia-Medaillengewinner Wisel Kälin im Langlaufclub Schwedentritt in Einsiedeln.

Auch heute ist Hans Inäbnit noch sehr aktiv, geht jeden Tag ein paar Schritte spazieren und ist jeweils donnerstags mit den Senioren der evangelischen Kirche Rapperswil unterwegs.

Er wohnt zusammen mit seiner jüngeren Tochter in einer grosszügigen und hellen «Generationswohnung» im Parterre an der Erlenstrasse. Seine Frau Emmi starb vor zehn Jahren; seine beiden Töchter organisieren seither mit ihm zusammen seinen Alltag. Frühstück macht er sich aber jeden Tag selber – am Mittag ist er dann meistens in der Bäckerei Räber anzutreffen.



Hans Inäbnits Auszeichnungen des Engadiner Skimarathons.